

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitende Bemerkungen.....	15
I Zum Begriff der „Online-Auktion“	17
A Ordnungsrelevante Tendenzen	17
B Historischer Abriss von Definitionserwägungen.....	22
1 Die klassische Versteigerung	22
a In der deutschen Lehre	22
b In der deutschen Rechtsprechung	25
c In der österreichischen Lehre.....	28
d Fazit.....	29
2 Verkauf gegen Höchstgebot	30
a In der deutschen Lehre	30
b In der deutschen Rechtsprechung	32
c In der österreichischen Lehre.....	33
C Zwischenergebnis.....	34
D Begriffliche Abgrenzungen	35
1 Powershopping (Co-Shopping).....	35
2 Umgekehrte Versteigerungen.....	37
II Der Auktionskauf.....	39
A Einführende Bemerkungen.....	39
B Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).....	39
1 Einbeziehung und Wirkung.....	39
2 Die AGB des Auktionshauses.....	42
3 Die AGB des Einstellers	43
C Das Auktionsangebot	43
1 Vorbemerkungen	43
2 Deutschland.....	46
a Freischaltung als invitatio ad offerendum.....	46
b Freischaltung als rechtsverbindliches Angebot.....	47

3	Österreich	49
a	Freischaltung als invitatio ad offerendum.....	49
b	Freischaltung als rechtsverbindliches Angebot.....	50
c	Fazit	51
D	Die Auktionsannahme	52
1	Allgemeine Betrachtungen	52
2	Exkurs: Antizipierte Annahmeerklärung.....	53
a	Deutschland	54
b	Österreich	55
3	Fazit.....	56
E	Beweisfragen.....	57
1	Allgemeine Bemerkungen	57
2	Zur Beweiswürdigung	59
3	Exkurs: Softwareagenten – Sniper-Software	61
F	Gutgläubiger Eigentumserwerb	64
1	Vorbemerkungen	64
2	Anwendung auf Internet-Auktionen	65
a	Erwerb in einer öffentlichen Versteigerung	65
b	Erwerb vom befugten Gewerbsmann.....	67
c	Vertrauensmann des Eigentümers.....	68
3	Fazit.....	68
G	Besonderheiten des Powershoppings	69
1	Angebot und Annahme der Power-Sales-Produkte	69
2	Fazit.....	72
H	Abgrenzungen	72
1	Glücksvertrag	72
a	Online-Auktion	72
b	Powershopping	74
2	Sofortkaufshops.....	76
a	Organisation.....	76
b	Rechtliche Würdigung	76
3	Online-Shops.....	77
a	Organisation.....	77
b	Rechtliche Würdigung	78
III	Der Verbraucherschutz	79
A	Allgemeine Informationspflicht und Rücktrittsrecht	79
B	Problemdarstellung.....	82
1	Ausgangslage.....	82

a	Deutsche Diskussionslage	83
b	Österreichische Diskussionslage	86
2	Versteigerungen als Umgehungsgeschäfte	89
a	Organisierte Vertriebsformen und Power-Seller.....	89
b	Verkauf von Neuwaren	90
C	Zwischenergebnis.....	91
D	Das BGH-Urteil im Kontext.....	92
1	Die Konsequenz	92
2	Begriff: Unternehmereigenschaft	94
3	Diskussion und Kritik	95
E	Abgrenzungen	97
1	Powershopping.....	97
2	Informationspflicht des Online-Auktionshauses	98
IV	Leistungsstörung und Irrtum	103
A	Ausgangslage und einführende Bemerkungen.....	103
B	Verzug	104
1	Einblick	104
2	Verbraucherschutz	105
3	Ausweg und Unterbindungsmöglichkeiten.....	106
C	Gewährleistung.....	107
1	Überblick	107
2	Mangelhaftigkeit des Auktionsartikels.....	108
3	Beweis und Vermutung der Mangelhaftigkeit	110
4	Rechte aus der Gewährleistung	111
5	Verzicht	113
D	Laesio Enormis.....	114
1	Überblick	114
2	Korrektiv	116
E	Irrtum	118
1	Rechtsnatur	118
2	Erklärungs- und Geschäftsirrtum	118
3	Rechtsfolgen.....	122
F	Zwischenergebnis.....	123
V	Zur rechtlichen Position des Auktionshauses	125
A	Ausgangslage.....	125

B	Auktionshaus – Einsteller	126
1	Wirkung der AGB des Auktionshauses.....	126
2	Bisherige Vorgaben	127
a	Dienstvertrag und Werkvertrag	127
b	Kommissionsvertrag – Maklervertrag.....	129
3	Host-Provider-Vertrag.....	135
a	Auktionshaus als Host-Provider	135
b	Vertragsgestaltung	136
c	Verantwortung und Haftung	140
4	Exkurs: Verkaufsagenten	143
C	Auktionshaus – Bieter.....	145
1	Problemfall: Doppelmaklertätigkeit	145
2	Auftragsverhältnis.....	146
3	Providervertrag	147
D	Zwischenergebnis.....	148
VI	Schlussbemerkungen	149
	Anhang.....	151
	Auszug aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung der deutschsprachigen eBay-Websites	151
	Auszug aus den AGB von onetwosold	163
	Literaturverzeichnis	175
	Stichwortverzeichnis	181